

8.3 Professionelle Systeme

Definition

Professionelle Systeme sind Computersysteme, die für leistungsintensive oder geschäftskritische Aufgaben eingesetzt werden.

Sie sind meist leistungsfähiger, zuverlässiger und besser erweiterbar als normale Arbeitsplatzrechner.

Beispiele

System	Beschreibung
Server	stellt Dienste im Netzwerk bereit
Workstation	leistungsfähiger Arbeitsplatzrechner
Rackserver	Server für den Einbau in Serverschränke
Blade-Server	modularer Server in einem Blade-System
Terminalserver	stellt Anwendungen oder Desktops zentral bereit

Typische Einsatzbereiche

- Netzwerkdienste
- Datenbanken
- Virtualisierung
- CAD
- Video- und Grafikbearbeitung
- zentrale Anwendungen
- Benutzerverwaltung

Eigenschaften

- hohe Rechenleistung
- viel Arbeitsspeicher
- hohe Verfügbarkeit
- redundante Komponenten möglich
- erweiterbare Hardware
- oft für Dauerbetrieb ausgelegt

Merksatz

Professionelle Systeme sind für hohe Leistung, Zuverlässigkeit und Dauerbetrieb ausgelegt.

Prüfungshinweis

In IHK-Aufgaben wird häufig zwischen **Desktop-PC**, **Workstation** und **Server** unterschieden.

Typische Fehler:

- Workstation und normaler Desktop-PC gleichsetzen.
 - Server nur als besonders schnellen PC ansehen.
 - Redundanz und Verfügbarkeit nicht beachten.
-

Quellen

- IT-Handbuch für Fachinformatiker
-